

[EN]

RELAXED PERFORMANCE + PRESHOW ACCESS

All performances of The Voice take place as Relaxed Performances. Movements and noises from the audience are explicitly welcome.

Starting 45 minutes before the beginning of each performance, an/a (pre-show access facilitator) will be available in the main building's hallway to answer questions about the accessibility of the performance. The meeting point will be signaled and the staff will also be available to indicate the precise location. Communication is possible in English, Portuguese, German, Spanish and basic level of French and Italian (written and spoken), together with German Sign Language (terp available if needed). 30 minutes before the show there will be an opportunity to visit the performance space with the facilitator, in order to become familiar with it and experience different light situations if wished.

SEATING OPTIONS + EARLY BOARDING

Most of the audience will be seated without a backrest. As the rows of seats are very narrow, we recommend that all those who require the greatest possible freedom of movement take a seat on the edge or in the front row. Step-free accessible seats for wheelchair users are available upon prior booking. The remaining rows of seats are only accessible via steps. Please come to the Early Boarding 10 minutes before the start of each show if you require a specific seat. Due to the weather conditions, keep in mind that the temperature in the performance space might be higher than desired.

CONTENT NOTES

- speech therapy for Deaf people
- partial nudity

The show works with different light patterns, intensities and rhythms, without abrupt changes. The lighting choreography includes: darker and brighter scenes, intense colors, partial and total fadeouts, several soft projections onto fixed and moving objects, slowly pulsating lights and one reflective surface, pointing light directly at the audience.

The show is very quiet, no music or spoken language will be used throughout the performance. The audio landscape contains different elements, varying in intensity, pitch, quality and rhythm. These include: repetitive bubbling and breathing sounds, high pitch kissing sounds and one very loud abrupt funny sound. There will also be potential crackling sounds and a continuous background noise from the ventilation system.

In this show there's also the use of a smoke machine.

The performance isn't fully Deaf friendly because the performer is producing sounds that are transmitted through a microphone. There will be written sound descriptions as subtitles (English & German) as well as a signed version of those in German Sign Language. The piece is about sounds, a topic that might address hearing people more than Deaf people. Sounds are described in written and signed form, but the additional layer that is accessible for the hearing audience won't be perceived by the Deaf audience. The performer themselves is Deaf, too. They explore human body sounds which everyone is able to produce. So while the piece isn't fully Deaf friendly, the Deaf audience and the performer are on the same page.

AUDIO DESCRIPTION + HAPTIC TOUR

The show will take place with German audio description, with the haptic tour starting 60 minutes before the performance. The haptic access tour is primarily aimed at blind and visually impaired

audiences and is part of the audio description. The stage area is explored, props and costumes are described and can be touched.

DECOMPRESSION AREA

In case of need, the foyer of the Hochzeitssaal area will be available as a decompression space during the performance. This space will be equipped with bean bags, blankets, ear plugs, eye mask, stimming toys and water.

[DE]

RELAXED PERFORMANCE + PRESHOW ACCESS

Alle Aufführungen von The Voice finden als Relaxed Performances statt. Bewegungen und Geräusche des Publikums sind ausdrücklich erwünscht.

Ab 45 Minuten vor Beginn jeder Aufführung steht analu (Pre-Show Access Facilitator) im Flur des Hauptgebäudes bereit, um Fragen zur Zugänglichkeit der Aufführung zu beantworten. Der Treffpunkt wird ausgeschildert, und das Personal kann auch den genauen Standort angeben. Die Kommunikation ist in Englisch, Portugiesisch, Deutsch, Spanisch und Grundkenntnissen in Französisch und Italienisch (in Wort und Schrift) sowie in Deutscher Gebärdensprache möglich (bei Bedarf verfügbar). 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung besteht die Möglichkeit, den Aufführungsraum mit analu zu besichtigen, um sich mit ihm vertraut zu machen und auf Wunsch verschiedene Lichtsituationen zu erleben.

SITZMÖGLICHKEITEN + VOREINLASS

Der größte Teil des Publikums wird ohne Rückenlehne sitzen. Da die Sitzreihen sehr schmal sind, empfehlen wir allen, die größtmögliche Bewegungsfreiheit benötigen, einen Platz am Rand oder in der ersten Reihe. Stufenlos zugängliche Sitzplätze für Rollstuhlfahrer*innen sind auf Vorbestellung erhältlich. Die übrigen Sitzreihen sind nur über Stufen erreichbar. Bitte kommen Sie 10 Minuten vor Beginn der jeweiligen Vorstellung zum Voreinlass, wenn Sie einen bestimmten Sitzplatz benötigen. Bitte beachten Sie, dass die Temperatur im Vorstellungsraum wetterbedingt höher sein kann als gewünscht.

SENSORISCHE REIZE

- Logopädie für Taube Menschen
- teilweise Nacktheit

Die Show arbeitet mit verschiedenen Lichtmustern, Intensitäten und Rhythmen, ohne abrupte Wechsel. Die Lichtchoreografie umfasst: dunklere und hellere Szenen, intensive Farben, teilweise und vollständige Ausblendungen, verschiedene weiche Projektionen auf feste und bewegliche Objekte, langsam pulsierende Lichter und eine reflektierende Oberfläche, die das Licht direkt auf das Publikum richtet.

Die Show ist sehr leise, während der gesamten Aufführung wird keine Musik oder gesprochene Sprache verwendet. Die Klanglandschaft enthält verschiedene Elemente, die in Intensität, Tonhöhe, Qualität und Rhythmus variieren. Dazu gehören: sich wiederholende Blubber- und Atemgeräusche, Kussgeräusche in hoher Tonlage und ein sehr lautes, plötzliches lustiges Geräusch. Außerdem gibt es potenzielle Knistergeräusche und ein kontinuierliches Hintergrundrauschen der Lüftungsanlage.

In dieser Show kommt auch eine Nebelmaschine zum Einsatz.

Die Aufführung ist nicht vollständig taubtauglich, da der*die Darsteller*in Geräusche produziert, die durch ein Mikrofon übertragen werden. Es wird schriftliche Klangbeschreibungen als Untertitel geben (Englisch & Deutsch) sowie eine gebärdete Version in Deutscher Gebärdensprache. In dem Stück geht es um Geräusche, ein Thema, das hörende Menschen vielleicht mehr anspricht als Taube Menschen. Klänge werden in schriftlicher und gebärdeter Form beschrieben, aber die zusätzliche Ebene, die für das hörende Publikum zugänglich ist, wird vom Taube Publikum nicht wahrgenommen. Der*die Performer*in selbst ist auch Taub. Rita Mazza erforschen menschliche Körpergeräusche, die jeder erzeugen kann. Auch wenn das

Stück nicht vollständig Taubengerecht ist, befinden sich das Taube Publikum und der*die Darsteller*in auf derselben Wellenlänge.

AUDIODESKRIPTION + HAPTIC TOUR

Die Vorstellung findet mit deutscher Audiodeskription statt, die Tastführung beginnt 60 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Die Bühnen- und Tastführung richtet sich in erster Linie an blinde und sehbehinderte Teilnehmer*innen und ist Teil der Audiodeskription. Der Bühnenraum wird erkundet, Requisiten und Kostüme werden beschrieben und können angefasst werden.

ENTSPANNUNGSRAUM RAUM

Bei Bedarf steht der Küchenbereich während der Vorstellung als Entspannungsraum zur Verfügung. Dieser Raum wird mit Sitzsäcken, Decken, Ohrstöpseln, Augenmasken, Fidget-Toys und Wasser ausgestattet sein.